

AMTSBLATT

DES ERZBISTUMS BERLIN

BERLIN, DEN 1. MAI 2023

95. JAHRGANG, NR. 5

Inhalt

Deutsche Bischofskonferenz

Nr. 67 Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion von Renovabis 2023 59

Der Erzbischof von Berlin

Nr. 68 Wahlen der Gremien der Pfarreien 60

Nr. 69 Wahl des Priesterrats 2023 60

Erzbischöfliches Ordinariat

Nr. 70 Beschluss der Regionalkommission Ost vom 12.01.2023 61

Nr. 71 Hinweise zu Thema und Durchführung der 31. Renovabis-Pfingstaktion 2023 61

Nr. 72 Vertreterversammlung 2023 62

Nr. 73 Kassation des Siegels des aufgehobenen Dekanates (Archipresbyterates) Berlin-Charlottenburg 62

Nr. 74 Kassation der Siegel der aufgehobenen Katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu (Berlin-Charlottenburg) 62

Nr. 75 Kassation des Siegels der aufgehobenen Katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu (Berlin-Charlottenburg) 63

Nr. 76 Kassation der Siegel der aufgehobenen Katholischen Kirchengemeinde St. Kamillus (Berlin-Charlottenburg) 63

Nr. 77 Stellenausschreibung Schulleitung (w/m/d) für die Katholische Schule Bernhardinum, Oberschule 63

Nr. 78 Beilage des St. Benno-Verlages 64

Deutsche Bischofskonferenz

Nr. 67 Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion von Renovabis 2023

Liebe Schwestern und Brüder,

Arbeitskräfte aus dem Ausland sind für Deutschland enorm wichtig. Ohne sie würden große Teile der Wirtschaft und unseres täglichen Lebens nicht funktionieren. Sehr viele der bei uns tätigen Migrantinnen und Migranten kommen aus Mittel- und Osteuropa.

Deshalb nimmt die diesjährige Pfingstaktion des Osteuropa-Hilfswerks Renovabis das Thema „Arbeitsmigration aus Osteuropa“ in den Blick. Das Leitwort lautet: „Sie fehlen. Immer. Irgendwo.“ Es geht um Menschen, die ihre Heimat verlassen, um ihren Lebensunterhalt in der Fremde zu verdienen. Die Entscheidung zur Migration erfolgt selten leichtfertig, meist beruht sie auf Not. Die Folgen sind gravierend; denn in ihren Herkunftsländern hinterlassen die Frauen und Männer eine große Lücke: Sie fehlen in ihren Familien und in ihren Gemeinden, sie fehlen als Arbeitskräfte und Bürger. Hier in Deutschland

erfahren die Migrantinnen und Migranten oft wenig Wertschätzung. Viele leiden unter prekären Beschäftigungsverhältnissen, manche sogar unter kriminellen Machenschaften bis hin zum Menschenhandel.

Zusammen mit der Kirche in Osteuropa hilft Renovabis, diesen Menschen in ihrer Heimat Perspektiven zu eröffnen - durch Bildung und bessere Arbeitsmöglichkeiten. So unterstützt das Hilfswerk zum Beispiel einen häuslichen Pflegedienst in Belarus, Job-Trainings für jugendliche Häftlinge in der Republik Moldau oder Projekte zur regionalen Entwicklung im Kosovo.

Wir bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Dresden, den 2. März 2023

Für das Erzbistum Berlin

+ Dr. Heiner Koch
Erzbischof von Berlin

Dieser Aufruf ist in den Amtsblättern zu veröffentlichen. Er soll am Sonntag, dem 21.05.2023, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen und den Gemeinden darüber hinaus auch auf anderen geeigneten We-

gen bekannt gemacht werden. Die Kollekte am Pfingstsonntag, dem 28.05.2023, ist ausschließlich für die Solidaritätsaktion Renovabis bestimmt und ohne Abzüge weiterzuleiten.

Der Erzbischof von Berlin

Nr. 68 Wahlen der Gremien der Pfarreien

1. Wahlen zum Pfarrgemeinderat und zum Kirchenvorstand

Gemäß § 9 Absatz 1 Kirchliches Vermögensverwaltungsgesetz im Erzbistum Berlin (KiVVG) vom 01.01.2007 in der Fassung vom 16.04.2020 und § 7 Satzung der Pfarrgemeinderäte im Erzbistum Berlin vom 01.01.1978 in der Fassung vom 01.05.2003 setze ich als Termin für die gemeinsamen Wahlen zum Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat für die Pfarreien

- Heilig Geist (Kyritz)
- Heilig Kreuz (Wittstock)
- Heilige Dreifaltigkeit (Brandenburg / Havel)
- Heilige Familie (Berlin-Prenzlauer Berg)
- Herz Jesu (Oranienburg)
- Herz Jesu (Templin)
- Mariä unbefleckte Empfängnis (Zossen)
- Ss. Eucharistia (Teltow)
- St. Bonifatius (Bad Belzig)
- St. Heinrich (Wittenberge)
- St. Joseph (Luckenwalde)
- St. Mariä Himmelfahrt (Schwedt / Oder)
- St. Maria Magdalena (Prenzlau)
- St. Nikolaus (Blankenfelde)
- Zu den Heiligen Schutzengeln (Hennigsdorf)

den **18. und 19. November 2023** fest.

2. Wahlen zum Pfarreirat und zu den Gemeinderäten sowie zum Kirchenvorstand

Gemäß § 4 Gesetz für die Wahlen zum Kirchenvorstand der Katholischen Kirchengemeinden im Erzbistum Berlin (KVWahlG) vom 21.06.2022 und § 1 Absatz 4 Wahlordnung für die Gemeinderäte und Pfarreiräte im Erzbistum Berlin vom 27.06.2022 setze ich als Termin für gemeinsame Wahlen zum Kirchenvorstand, zu den Gemeinderäten und dem Pfarreirat für die Pfarreien

- Katholische Kirchengemeinde Pfarrei Bernhard Lichtenberg Berlin-Mitte
- Katholische Kirchengemeinde Pfarrei Hl. Christophorus Barnim
- Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Bernhard Stralsund/Rügen/Demmin
- Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Johannes Bosco – Berliner Südwesten

- Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Josef Trepow-Köpenick
- Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree
- Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Matthias Schöneberg

den **18. und 19. November 2023** fest.

Weiterhin setze ich für diesen Zeitpunkt Wahlen zum Pfarreirat und den Gemeinderäten für die Pfarreien an, die zum 01.01.2024 errichtet werden.

Berlin, den 25.04.2023

B 00629/2023

ZS.8 mik

+ Dr. Heiner Koch
Erzbischof von Berlin

Dr. Gregor Klapczynski
Notar der Kurie

Nr. 69 Wahl des Priesterrats 2023

Gemäß Wahlordnung des Priesterrats Ziff. 3 (vgl. Amtsblatt 9/2017, Nr. 113) berufe ich hiermit für die Wahl zum Priesterrat 2023 in den Wahlvorstand:

- Ordinariatsrat Regens Matthias Goy
- Domkapitular Pfarrer Martin Kalinowski
- Prälat Dr. Stefan Dybowski

Gemäß Wahlordnung Ziff. 4 ist der Stichtag für die **Ermittlung der Kandidaten der 17.07.2023 und Wahltermin der 04.09.2023**.

Die Wahlunterlagen (Kandidatenermittlung sowie Abstimmung) werden allen Wahlberechtigten zugesandt.

Berlin, den 27.04.2023

B 00616/2023

S.III CS/mp

+ Dr. Heiner Koch
Erzbischof von Berlin

Dr. Gregor Klapczynski
Notarius Curiae

Nr. 70 Beschluss der Regionalkommission Ost vom 12.01.2023

In ihrer Sitzung am 12.01.2023 hat die Regionalkommission Ost einen Beschluss zur Inflationsausgleichsprämie gefasst. Aufgrund eines redaktionellen Fehlers, muss der geänderte Text in Kraft gesetzt und veröffentlicht werden:

Die Regionalkommission Ost beschließt:

I. Übernahme der beschlossenen mittleren Werte/Festsetzung der Vergütung

Der Beschluss der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission vom 8. Dezember 2022 zur Prämie zur Abmilderung des schnellen Anstiegs der Verbraucherpreise wird hinsichtlich aller dort beschlossenen mittleren Werte mit der Maßgabe übernommen, dass alle dort beschlossenen mittleren Werte in derselben Höhe, wie sie in Teil IV Abschnitt

I Nummer 1 des o. g. Beschlusses der Bundeskommission enthalten sind, als neue Werte für den Bereich der Regionalkommission Ost festgesetzt werden.

II. Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt zum 1. Januar 2023 in Kraft.

Hiermit setze ich den Beschluss für den Bereich des Erzbistums Berlin in Kraft.

Berlin, den 25.04.2023

B 00625/2023

ZS.8 jm

+ Dr. Heiner Koch
Erzbischof von Berlin

Dr. Gregor Klapczynski
Notar der Kurie

Erzbischöfliches Ordinariat

Nr. 71 Hinweise zu Thema und Durchführung der 31. Renovabis-Pfingstaktion 2023

Das Leitwort der diesjährigen Pfingstaktion lautet „Sie fehlen. Immer. Irgendwo. Arbeitsmigration aus Osteuropa“. Auch in diesem Jahr werden Gäste aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa nach Deutschland kommen und lebendig aus ihren Ländern berichten. Es haben Projektpartner aus Albanien, dem Kosovo, Rumänien, Bosnien und Herzegowina, Serbien und Rumänien zugesagt. Es bieten sich die beiden Aktionswochen in der zweiten Maihälfte an, um die Anliegen von Renovabis zugunsten der Menschen im Osten Europas in Pfarrgemeinden, Schulen und bei katholischen Verbänden aufzugreifen und in den Fokus zu rücken. Eine besondere Zielgruppe sind junge Menschen in der Firmvorbereitung. Sie stehen vor ihren ersten Erfahrungen mit dem Berufsleben und kommen auch mit der Thematik „Arbeitsmigration“ in Kontakt. Das facettenreiche Thema bietet viele Anknüpfungspunkte.

Das weltkirchliche Hilfswerk Renovabis besteht in diesem Jahr seit 30 Jahren. In diesen drei Jahrzehnten konnte es in 29 Ländern im Osten Europas viele Projekte fördern – vor allem durch die Erlöse der Pfingstkollekte und durch Spenden. Nach der inzwischen abklingenden Covid-Pandemie belastet jetzt der Krieg gegen die Ukraine die Menschen und Projektpartner überall in Mittel-, Ost- und Südosteuropa. Neben der Nothilfe im Krieg fördert Renovabis dort weiter soziale, pastorale und Bildungs-Projekte. Christinnen und Christen bleiben der Hoffnung auf Frieden verpflichtet. Das Gebet um Frieden verbindet Menschen in Ost und West, in der Ukraine und in Deutschland.

Mit der bundesweiten Eröffnung der 31. Pfingstaktion-Aktion ist Renovabis in diesem Jahr im Bistum Hildesheim zu Gast. Der Eröffnungsgottesdienst findet am

Sonntag, dem 14. Mai 2023, mit Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ um 10 Uhr am Liegeplatz des Arbeitsdampfschiffs „Eisbrecher Wal“ im Hafen von Bremerhaven, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche Hl. Herz Jesu in Bremerhaven statt. Er wird über domradio.de live im Web-TV und bei k-tv-Katholisches Fernsehen übertragen. Über alle Veranstaltungstermine informiert die Webseite: www.renovabis.de/pfingstaktion.

Ab Montag, dem 8. Mai 2023, sollen die Renovabis-Plakate in der Gemeinde ausgehängt werden und die kombinierten Spendentüten/Infoblätter an Gottesdienstbesucher oder über den Pfarrbrief verteilt werden.

Die Pfingstnovene 2023 mit dem Titel „... das habt ihr mir getan“ wurde verfasst von Bischof Dodë Gjergji, Bischof von Prizren-Pristina, Kosovo. Das Neun-Tage-Gebet von Renovabis ist als Begleiter für die Tage auf das Pfingstfest zu gedacht; in diesem Jahr greift der Autor außerdem mit Texten über „Arbeitsmigration aus Osteuropa“ die Thematik der Pfingstaktion auf. Die 28. Renovabis-Pfingstnovene bietet elf Textimpulse für Novenen-Andachten in der Gemeinschaft oder zum persönlichen Gebet. „Christi Himmelfahrt“ als Einstimmung und Pfingsten als Fest der Herabkunft des Heiligen Geistes zum Abschluss ergänzen die klassischen neun Novenentage. Die Pfingstnovene 2023 wird von Renovabis-Erzbischof Dr. Heiner Koch erneut für das Gebet in den Pfarreien, in Familienkreisen, Gruppen und Verbänden und als Gebetsbrücke in den Osten Europas empfohlen. Ein Gebetsheft „Öffne mein Herz“ mit Gebeten zum Heiligen Geist soll darüber hinaus ein Wegbegleiter für die persönliche Begegnung der Gläubigen mit Gottes Geist sein. Das Heft ist online in Deutsch, Englisch, Albanisch, Kroatisch und Ukrainisch verfügbar. Ein Aktions-Themenheft vermittelt Reportage-Impulse und hält Gottesdienstbausteine und Predigtskizzen bereit.

Am Wochenende vor Pfingsten (20./21. Mai 2023) soll in den Gemeinden der Aufruf der deutschen Bischöfe in allen Gottesdiensten, auch in den Vorabendmessen, verlesen werden. Auch in der Predigt ist ein Hinweis auf die Pfingstkollekte von Renovabis erbeten und hilfreich. Bitte verteilen Sie die Spendentüten und Infoblätter mit dem Hinweis, dass die Spende für die Menschen in Osteuropa am Pfingstsonntag gesammelt wird und dass die Spende auch zum Pfarramt gebracht oder auf ein Renovabis-Spendenkonto überwiesen werden kann.

Am Pfingstsonntag, dem 28. Mai 2023, sowie in den Vorabendmessen am 27. Mai 2023, wird in allen katholischen Kirchen die Renovabis-Kollekte für Osteuropa gehalten. Auf Wunsch der deutschen Bischöfe wird die Renovabis-Kollekte für die Aufgaben der Solidaritätsaktion Renovabis ohne jeden Abzug an die Bistumskasse weitergegeben. Diese Überweisung soll innerhalb eines Monats mit dem Vermerk „Renovabis 2023“ erfolgen. Die Bistumskasse leitet die Beträge unverzüglich an Renovabis weiter.

Weitere Informationen:

Die Gemeinden erhalten im April einen Materialbrief mit Informationen, Plakaten und Textvorschlägen zur Renovabis-Aktion. Eine Übersicht über alle Materialien gibt die Webseite www.renovabis.de/material. Alle Aktionsmaterialien liegen auch dort online zum Herunterladen bereit. Über alle Veranstaltungstermine, auch zu besonderen Terminen im Bistum Hildesheim, informiert auch die Webseite: www.renovabis.de/pfingstaktion.

Individuelle Kollekten oder Spenden von Gruppen können auch direkt an Renovabis überwiesen werden: www.renovabis.de/pfingstspende oder: Renovabis e.V., Bank für Kirche und Caritas eG, DE94 4726 0307 0000 0094 00, GENODEM1BKC

Nr. 72 Vertreterversammlung 2023

Die Vertreterversammlung der Kirchengemeinden im Erzbistum Berlin wird am Samstag, dem **17. Juni 2023**, von 10.00 bis 16.00 Uhr im **Tagungszentrum der Katholischen Akademie im Hotel Aquino** in Berlin-Mitte stattfinden.

Eine gesonderte Einladung mit weiteren Informationen geht allen Vertretern über den Kirchenvorstand ihrer Kirchengemeinde zu.

Nr. 73 Kassation des Siegels des aufgehobenen Dekanates (Archipresbyterates) Berlin-Charlottenburg

Die Kassation des Siegels des aufgehobenen Dekanates (Archipresbyterates) Berlin-Charlottenburg und des-

sen Außerkraftsetzung durch Veröffentlichung im Amtsblatt des Erzbistums Berlin wird hiermit gemäß § 9 der Siegelordnung des Erzbistums Berlin angeordnet. Abweichend von § 9 wird in die Erlaubnis gegeben, das Siegel im Archiv der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Märtyrer von Berlin in Berlin-Charlottenburg dauerhaft und vor Verlust und Beschädigung geschützt aufzubewahren.

Es handelt sich um einen Wachssiegelstempel aus Metall. Das Siegelbild zeigt Christus mit einer durch ein Tatenkreuz geteilte Gloriole mit der rechten Hand auf sein brennendes Herz, das von einer Dornenranke umschlossen ist hinweisend und die linke Hand einladend und auffordernd geöffnet.

Das Siegel ist kreisrund und hat einen Durchmesser von 30 mm.

Das Siegel trägt die Umschrift

„★ ARCHIPRESBYTERAT ★ CHARLOTTENBURG“.

Berlin, den 24.04.2023

Pater Manfred Kollig SSSC
Generalvikar

Nr. 74 Kassation der Siegel der aufgehobenen Katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu (Berlin-Charlottenburg)

Die Kassation der Siegel der aufgehobenen Katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu in Berlin-Charlottenburg, deren Außerkraftsetzung durch Veröffentlichung im Amtsblatt des Erzbistums Berlin und die Übergabe an das Diözesanarchiv wird hiermit gemäß § 9 der Siegelordnung des Erzbistums Berlin angeordnet.

Das Siegelbild zeigt von einer Dornenkrone umschlossen ein Herz, auf dem das Christusmonogramm als Staurogramm (Ein-Buchstaben-Kreuz) errichtet ist. Das Siegel ist kreisrund und hat einen Durchmesser von 40 mm.

Das Siegel der Katholischen Kirchengemeinde trägt die Umschrift

„■ KATH. KIRCHENGEMEINDE HERZ JESU
BERLIN - CHARLOTTENBURG“.

Das Siegel der Römisch-Katholischen Pfarrei trägt die Umschrift:

„■ RÖM.-KATH. PFARREI HERZ JESU
BERLIN - CHARLOTTENBURG“.

Berlin, 24.04.2023

Pater Manfred Kollig SSSC
Generalvikar

**Nr. 75 Kassation des Siegels der aufgehobenen
Katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu
(Berlin-Charlottenburg)**

Die Kassation des Siegels der aufgehobenen Katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu in Berlin-Charlottenburg, dessen Außerkraftsetzung durch Veröffentlichung im Amtsblatt des Erzbistums Berlin und die Übergabe an das Diözesanarchiv wird hiermit gemäß § 9 der Siegelordnung des Erzbistums Berlin angeordnet.

Das Siegelbild zeigt ein griechisches Kreuz.

Das Siegel ist kreisrund und hat einen Durchmesser von 36 mm.

Das Siegel trägt die Umschrift

„+ KATH. KIRCHENGEMEINDE HERZ JESU
+ BLN-CHARLOTTENBURG“.

Berlin, 24.04.2023

Pater Manfred Kollig SSCC
Generalvikar

**Nr. 76 Kassation der Siegel der aufgehobenen
Katholischen Kirchengemeinde
St. Kamillus (Berlin-Charlottenburg)**

Die Kassation der Siegel der aufgehobenen Katholischen Kirchengemeinde St. Kamillus in Berlin-Charlottenburg, deren Außerkraftsetzung durch Veröffentlichung im Amtsblatt des Erzbistums Berlin und die Übergabe an das Diözesanarchiv wird hiermit gemäß § 9 der Siegelordnung des Erzbistums Berlin angeordnet.

Das Siegelbild zeigt ein lateinisches Kreuz, das von einem Oval, das durch spitze Dreiecke stilisierte Flammen in einem Rahmen umschlossen wird. Das Siegel ist kreisrund und hat einen Durchmesser von 40 mm.

Das Siegel der Katholischen Kirchengemeinde trägt die Umschrift

„* KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. KAMILLUS
BERLIN - CHARLOTTENBURG“.

Das Siegel der Römisch-Katholischen Pfarrei trägt die Umschrift:

„* RÖM.-KATH. PFARREI ST. KAMILLUS
BERLIN - CHARLOTTENBURG“.

Berlin, 24.04.2023

Pater Manfred Kollig SSCC
Generalvikar

**Nr. 77 Stellenausschreibung Schulleitung (w/m/d)
für die Katholische Schule Bernhardinum,
Oberschule**

Das Erzbistum Berlin sucht zum 01.08.2023 eine

**Schulleitung (w/m/d) für die
Katholische Schule Bernhardinum, Oberschule
Trebuser Str. 45, 15517 Fürstenwalde / Spree
(Vollzeit/unbefristet)**

Das Katholische Schulzentrum Bernhardinum ist ein Miteinander von Grundschule, Oberschule und Gymnasium – hier können die Schüler:innen von der ersten Klasse bis zum Abitur lernen. Der Überzeugung folgend, dass der Mensch nicht „funktioniert“, sondern wächst und reift, bringt der pädagogische Ansatz der Schule die fachliche Bildung und die Reifung der Persönlichkeit gekonnt in Einklang. Die Schule legt großen Wert auf ihre lebendige und aktive Schulgemeinschaft, zu deren Gelingen alle Beteiligten selbstverantwortlich beitragen. Derzeit besuchen rund 160 Schüler:innen die zweizügige Oberschule in den Jahrgangsstufen sieben bis zehn.

Das Erzbistum Berlin ist Arbeitgeber für rund 2.500 Mitarbeitende mit breiten Aufgabengebieten in Bildung und Erziehung, Verwaltung, Pfarrei und Seelsorge. Unseren Kindertagesstätten, Schulen, dem Schulzentrum für soziale Berufe und der Hochschule in eigener Trägerschaft mit einem vielfältigen Studien- und Weiterbildungsangebot vertrauen mehr als 40.000 Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und deren Eltern. Wir legen Wert auf eine gute Arbeitsatmosphäre, faire Bezahlung sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten umfassen neben der Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen:

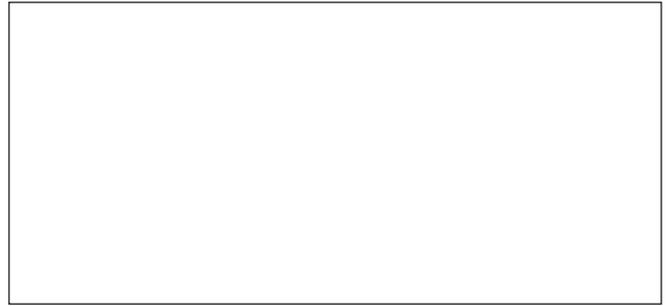
- mehrjährige Erfahrung im kirchlichen oder staatlichen Schuldienst im Bereich der Oberschule bzw. der Integrierten Sekundarschule (ISS)
- engagierte Führungspersönlichkeit und ausgeprägte Fähigkeiten im Bereich (Schul-)Organisation und Verwaltung sowie eine strukturierte Arbeitsweise
- Gestaltung der vertrauensvollen und professionellen Zusammenarbeit im Schulleitungsteam und im Kollegium
- Steuerung der Umsetzung und Weiterentwicklung des Schulprofils und Initiierung der Entwicklung neuer Unterrichtsformen
- Kenntnisse im staatlichen Schulrecht und im Schulrecht des Erzbistums Berlin
- sicheres und professionelles Auftreten, eine überzeugende Kommunikationsfähigkeit und gute Menschenkenntnis
- hohes Maß an Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit und Entscheidungsfreude
- aktive Vernetzung mit außerschulischen Kooperationspartnern und Ausbau des Netzwerks sowie Repräsentation der Schule
- volle Übereinstimmung mit dem Bildungs- und Erziehungsauftrag in christlicher Prägung

Wir bieten:

- einen freundlichen und attraktiven Lern- und Arbeitsort in der Nähe von Berlin
- ein offenes, engagiertes und leistungsfähiges Schulleitungsteam, ein langjährig gewachsenes Kollegium und eine lebendige Schulgemeinschaft
- modernes Gebäude, modern ausgestattete Unterrichtsräume mit Rechnern, Beamern und Promethean-Panels
- weit entwickelte Lernplattform zur Unterstützung von Unterricht, Teamarbeit und Austausch
- enge Vernetzung der Leitungen aller 26 Schulen des Trägers
- Führungscoaching für den Start und weitere Fortbildungsangebote
- Dienstvertragsordnung (DVO) in Anlehnung an den TVL
- tarifliche Sonderzahlungen
- betriebliche Altersversorgung (KZVK)
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 030 32684-125 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie! Senden Sie Ihre Bewerbung bitte **bis zum 15. Mai 2023** per E-Mail als PDF (möglichst eine Datei) an:

Herrn Michael Kiebel, Schulrat i.K.
Erzbischöfliches Ordinariat Berlin
Teilbereich Katholische Schulen
Niederwallstraße 8-9, 10117 Berlin
schule@erzbistumberlin.de



Kirchliche Mitteilungen**Nr. 78 Beilage des St. Benno-Verlages**

Der St. Benno Verlag weist mit dem beiliegenden Flyer auf die Neuerscheinung des Liedheftes für Jugendpastoral & Gemeindegemeinschaft „Songs 2023“ hin. Bestellungen erfolgen bitte mit dem beiliegenden Bestellformular oder online direkt beim St. Benno Verlag.

St. Benno-Verlag GmbH
Stammerstraße 9–11
04159 Leipzig
Tel.: (03 41) 46 77 711
Fax: (03 41) 46 77 765
E-mail: service@st-benno.de
www.vivat.de